

24. Oktober 2011

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen und mehr

Von der Therme Petronell-Carnuntum bis zum Kunstmuseum Waldviertel

In Kooperation mit dem Landestheater Niederösterreich geht morgen, Dienstag, 25. Oktober, in der Therme Petronell-Carnuntum ein Theaterabend nach römischen Autoren über die Bühne: „Ich, Marc Aurel, Kaiser und Philosoph“ beginnt um 18.30 Uhr und präsentiert Marc Aurels Selbstbetrachtungen und Briefe, die „Historia Augusta“ sowie Schriften von Cassius Dio (Regie: Karl Baratta). Am Montag, 31. Oktober, gibt es ab 18.30 Uhr eine weitere Vorstellung. Nähere Informationen und Karten bei der NÖ Landesausstellung 2011/Freilichtmuseum Petronell-Carnuntum unter 02163/3377-799 und <http://www.carnuntum.co.at/>.

Morgen, Dienstag, 25. Oktober, lädt auch das Musikschulmanagement Niederösterreich zu einer Aufführung des Comedy-Musicals „Zustände wie im alten Rom“ von Stephen Sondheim in den Kultursaal Vösendorf; Beginn ist um 19.30 Uhr. Weitere Vorstellungen: Mittwoch, 26. Oktober, ab 18 Uhr im Kultursaal Vösendorf sowie Freitag, 28. Oktober, ab 19.30 Uhr im Stadttheater Berndorf. Nähere Informationen beim Musikschulmanagement Niederösterreich unter 02742/906 66-6111, Mag. Sandra Stini, e-mail sandra.stini@musikkulturnoe.at und <http://www.musikkulturnoe.at/>.

Das TAM, Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, hat diese Woche zwei weitere Aufführungen von Jean-Baptiste Molières „Der eingebildete Kranke“ in einer Fassung von Ewald Polacek am Spielplan: am Mittwoch, 26. Oktober, ab 18 Uhr sowie am Donnerstag, 27. Oktober, ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Im Rahmen der Ausstellung „Hexen.Zauber“ lesen Hannes Ettlstorfer und Elisabeth Eich am Donnerstag, 27. Oktober, ab 19 Uhr im MZM Museumszentrum Mistelbach unter dem Titel „Aus dem menschlichen Hexenkessel“ Dokumente der Verfolgung und Ausgrenzung. Nähere Informationen beim MZM Museumszentrum Mistelbach unter 02572/207 19, e-mail office@mzmistelbach.at und <http://www.hexen-dieausstellung.at/>.

Im Stockerauer Residenztheater ist am Donnerstag, 27. Oktober, Günther Paal alias Gunki mit seinem aktuellen Soloprogramm „Die großen Kränkungen der Menschheit - auch schon nicht leicht“ zu Gast. Der Kabarettabend zugunsten des Vereins Special Homes für Menschen mit Handicap beginnt um 20 Uhr. Nähere Informationen beim Residenztheater Stockerau unter 0676/364 03 36, e-mail residenztheater@specialhomes.at und <http://www.residenztheater.at/>.

Im Rahmen des Kremser „Kabarett & Comedy“ Festivals Krems philosophiert Jürgen Vogl

NK Presseinformation

am Donnerstag, 27. Oktober, ab 20 Uhr im Karikaturmuseum Krems in „Gebt den Kühen ihre Milch zurück“ über gegensätzliche Gefühle, Gedanken und Wünsche. Zwei Tage darauf, am Samstag, 29. Oktober, zeigt Josef Prokopetz ab 20 Uhr im Stadtsaal sein Programm „Übrigens! Aber das nur nebenbei“. Karten beim Kremser Bühl Center unter 0676/624 59 20, bei <http://www.ticketcorner.at/> und <http://www.oeticket.com/>; nähere Informationen unter <http://www.kabarettundcomedy.com/>.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten zeigt Thomas Ostermeier am Freitag, 28. Oktober, ab 19.30 Uhr als Gastspiel der Münchner Kammerspiele und im Rahmen des Literaturfestivals „Blätterwirbel“ seine Inszenierung von Herbert Achternbuschs „Susn“. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.

Im Studio-Theater Kulturbahnhof in Hainburg feiert am Freitag, 28. Oktober, um 19.30 Uhr Johann Nestroys frühe Posse „Moppels Abenteuer im Viertel Unterm Wienerwald, in Neu-Seeland und Marokko“ Premiere. Folgetermine der Produktion der Burgspiele Hainburg: 29., 30. und 31. Oktober sowie 1., 4., 5. und 6. November (Freitag, Samstag und Montag ab 19.30 Uhr, Sonntag und Feiertag ab 17 Uhr). Nähere Informationen und Karten unter 0699/12 18 68 23 und <http://www.burgspiele-hainburg.at/>.

Das Ballett St. Pölten präsentiert im Rahmen des Zyklus „4 Jahreszeiten“ am Freitag, 28. Oktober, ab 18 Uhr im Kulturhaus Wagram unter dem Titel „Herbstblätter“ eine Ballettkomödie zu den schönsten Melodien von Johann Strauss bis Franz Lehár (Choreographie: Michael Fichtenbaum). Nähere Informationen und Karten beim Verein Ballett St. Pölten unter 02742/23 00 00, e-mail st.poelten@ballett.cc und <http://www.ballett.cc/>.

Ebenfalls am Freitag, 28. Oktober, lädt das Institut Neue Impulse durch Kunst und Pädagogik im Foyer des ORF Niederösterreich in St. Pölten zum NÖ Landessieger-Wettbewerb des „Jungen Literaturkarussells“: Von der Vielzahl der Einsendungen wurden 24 für die Bewerbung um den jeweiligen Regionalsieger der fünf Regionen Niederösterreichs ausgewählt. Davon lesen nun in einer öffentlichen Veranstaltung sechs Literaten und Literatinnen um den NÖ Landessieger (aus der Region NÖ/Süd wurden zwei Ex-aequo-Regionalsieger ermittelt). Beginn ist um 11 Uhr; nähere Informationen beim Institut Neue Impulse durch Kunst und Pädagogik unter 0664/340 85 45, e-mail institut@neueimpulse.at und <http://www.neueimpulse.at/>.

„Von Liebe, Sex und anderen Irrtümern ...“ nennt die Tiroler Sexualpädagogin und Sozialarbeiterin Barbara Balldini ihr Vortragskabarett, mit dem sie am Freitag, 28. Oktober, in der Bühne im Hof in St. Pölten zu Gast ist; Beginn ist um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

NÖK Presseinformation

Im Cinema Paradiso in St. Pölten bringt die Reihe „Cinema Kids Live“ am Freitag, 28. Oktober, ab 14.30 Uhr Hans Christian Andersens Märchen „Der fliegende Koffer“. Die Schauspielerin Sabine Wöllgens bezieht dabei die Kinder aktiv mit ein. Unter dem Titel „The Return of the Groschenroman“ gibt es dann noch am Montag, 31. Oktober, ab 22.15 Uhr im Rahmen des „Blätterwirbels“ eine „Nacht des Grauens“ mit Robert Draxler, Peter Hiess und Thomas Fröhlich. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Die Theatergruppe Lampenfieber bringt die Komödie „Der Meisterboxer“ von Carl Martern und Otto Schwartz als nächstes am Freitag, 28., und Samstag, 29. Oktober, im Pfarrsaal von Großenzersdorf zur Aufführung. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 0664/173 43 24, e-mail bestellung@lampenfieber.at und <http://www.lampenfieber.at/>.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk heißt es am Freitag, 28. Oktober, „Maurer in der Wachau“: Thomas Maurer spricht dabei mit Wachauer Weinhauern, während gemeinsam mit dem Publikum Wein verkostet wird. Am Samstag, 29. Oktober, präsentieren dann Maschek ihr neues Programm „101010 - Ein revolutionärer Fernsehtag“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und <http://www.kultur-melk.at/>.

Zwei Tage nach seinem Auftritt in Stockerau ist Günther Paal alias Gunkl am Samstag, 29. Oktober, ab 20 Uhr mit seinem Programm „Die großen Kränkungen der Menschheit - auch schon nicht leicht“ im Bühnenwirthaus Juster in Gutenbrunn zu Gast. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirthaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirthaus.at und <http://www.buehnenwirthaus.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 29. Oktober, liest Friedrich Achleitner ab 19.30 Uhr im Rahmen des Literaturfestivals „Blätterwirbel“ ab 19.30 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten aus seinem neu erschienen Buch „iwahaubbd“. Nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2643 und <http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/>.

Ab Samstag, 29. Oktober, untersucht auch die 51. Literaturtagung des Instituts für Österreichkunde im Rahmen des „Blätterwirbels“ im Hippolyt-Haus in St. Pölten unter dem Titel „Immer wieder Familie“ Familien- und Generationsromane in der neueren Literatur. Die Tagung dauert bis Dienstag, 1. November; nähere Informationen beim Institut für Österreichkunde unter 01/512 79 32, e-mail ioek.wirtschaftsgeschichte@univie.ac.at und <http://www.oesterreichkunde.ac.at/> bzw. <http://www.blaetterwirbel.at/>.

Schließlich lädt das Kunstmuseum Waldviertel in Schrems am Samstag, 29. Oktober, ab 19 Uhr zur Diashow „Meteora“ des Fotografen Erwin Feierfeil mit anschließender Lesung von Walter Gellert. Nähere Informationen beim Kunstmuseum Waldviertel unter 02853/728

NK Presseinformation

88, e-mail info@daskunstmuseum.at und <http://www.daskunstmuseum.at/>.